

November 2017 - Januar 2018



St. Godehard

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Godehard Kessin



Es begab sich ...

zu Weihnachten

zu Hause

in Kessin

bei mir

bei dir



Liebe Leserin, Lieber Leser,

„Es begab sich ...“ Mit diesen Worten beginnen viele biblische Geschichten. Die bekannteste ist wohl die, die uns der Evangelist Lukus erzählt: die Weihnachtsgeschichte: „Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. ...“

Diese Geschichte, mit diesen Worten, so höre ich immer wieder, darf zu Heilig Abend nicht fehlen, sonst wird es nicht Weihnachten. Hat es vielleicht etwas damit zu tun, dass Menschen sich an diesem Fest wie selbstverständlich Zeit nehmen,



Foto: Henrik Bartels

auch ihre ganz persönliche Lebensgeschichte einmal zu erzählen? „Es begab sich ...“

Was einige von uns mit dieser Geschichte und mit Weihnachten verbinden, was beides ihnen bedeutet, haben sie Oliver Strinkau erzählt. Doch lesen Sie selbst.

Ihr Pastor

Oliver Strinkau

- *Zeit für die Familie ohne Stress und Hektik*
- *Geschenke für die Kinder kaufen und schön einpacken*
- *Vorfreude auf ihre Freude*
- *Weihnachtskarten schreiben/verschicken und sich auf Karten freuen*
- *Weihnachtsbaum gemeinschaftlich schmücken, leckeres Essen und gemütliches Beisammensein*

Äne, 43, ev.-luth.

- *Ruhe, Besinnlichkeit und eine gute Stimmung*
- *Sich gegenseitig mit kleinen Geschenken, die von Herzen kommen, eine Freude bereiten*
- *Mehr Zeit, als üblich möglich ist, mit der Familie verbringen*
- *Das Hoffen auf weiße Weihnachten*
- *Freude am Lichtermeer daheim (Kerzen) und beim Spaziergang (Lichterschmuck am Haus und Garten)*

Frank, 49, konfessionslos

Weihnachten ist eigentlich nur ein Fest, das einmal im Jahr kommt. Dazu gehört ein riesengroßer Tannebaum, Geschenke und viel Schnee.

Ede, 6, ev.-luth.

Weihnachten heißt zuallererst für mich Ankunft und Neubeginn. Zeit zur (eigenen) Entschleunigung, wenn möglich Zeit für die Familie, aber nicht „um jeden Preis“. Weihnachten impliziert so viele unterschiedliche Erwartungen, dass eine Menge Toleranz nötig ist, um ein friedliches Familienfest feiern zu können. Diese Toleranz aufzubringen ist es wert und macht „echte Familie“ aus. Und dann ist es -trotz oder wegen manch menschlicher Macken - schön.

Jutta, 49, kath.

Stress. In der Kindheit waren Advent und das Weihnachtsfest herrlich gemütlich, bedeuteten Familienzusammenkunft. Es wurde viel gespielt und gesungen. Als unsere Kinder klein waren, haben wir versucht, diese Tradition weiterzugeben. Jetzt sind die Kinder „aus dem Haus“ und das Weihnachtsfest bedeutet eine große Koordinationsaufgabe, die lange Autofahrten bei schlechtem Wetter zur Folge haben. Leider.

Freddy, 57, kath.

Für mich gehört zu Weihnachten das Krippenspiel in der Kirche, der Tannenbaum, der geschmückt wird, die Familie, das Geben und Nehmen gehört dazu. Wir feiern öfter Weihnachten mit allen Familienteilen, da bekomme ich überall Geschenke.

Eliza, 11, ev.-luth.

Als Christen feiern wir Weihnachten zur Erinnerung an die Geburt unseres Herrn Jesus Christus. Traditionell ist Weihnachten auch ein Fest der Familien, deshalb haben viele Alleinstehende auch ein Problem mit Weihnachten.

Johannes, 67, ev.-luth.

Weihnachten beginnt für mich bereits mit der Adventszeit, denn Weihnachten bedeutet für mich Kerzenlicht, geschmückte Wohnung und Straßen, der Geruch nach Zimt, Vanille und Orangen, gern auch mal nach Glühwein darf es duften. Weihnachten ist für mich dann, wenn wir in all der Hektik ums bevorstehende Fest immer mal wieder ganz ruhig werden und mit Freunden bei einer Tasse Tee oder Kaffee gute Gespräche führen, wenn ich mit meinen Kindern Plätzchen backe und sie die Weihnachtslieder schon nicht mehr hören können, weil die CD in der Endlosschleife läuft. Weihnachten ist für mich eine Zeit, in der ich doch öfters als sonst im Jahr Gedanken, Erinnerungen und Zukunftswünsche nachhänge. Weihnachten verbinde ich damit, meiner Familie, mir und lieben Menschen eine Freude zu machen - in welcher Form auch immer. Weihnachten bedeutet für mich viel Besuch, Trubel und gutes Essen in viel zu vielen Mahlzeiten und ein stimmungsvolles Kirchenkonzert am Heiligen Abend, denn dann ist in mir ein ganz besonderes Gefühl, ich kann es mit Worten nicht beschreiben.... Und ich denke dann ist Weihnachten.

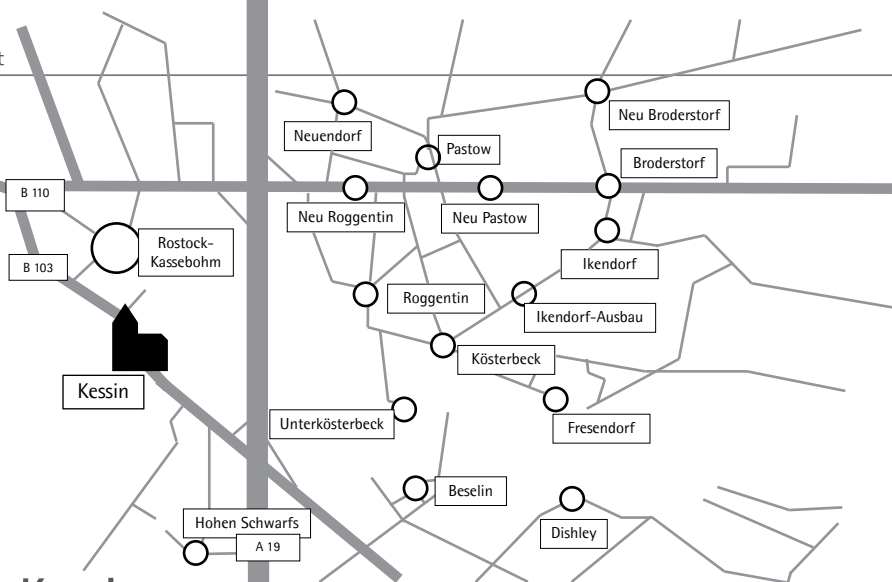
Babett, 38, konfessionslos

Geschenke, Weihnachtsmann, Kirche, Tannenbaum, Aufregung

Tabea, 5, ev.-luth.

Offiziell feiern wir Christen zu Weihnachten das Fest der Geburt Jesu Christi. Dieses Jahr bin ich Opa geworden. Ein neues Leben ist durch die Geburt unserer Enkeltochter entstanden. Darum freue ich mich ganz besonders dieses Jahr zu Weihnachten darauf, zusammen im (neuen) Familienrahmen glückliche Stunden zu erleben. Weihnachten bedeutet nämlich Geborgenheit & Harmonie, Gemeinsamkeit & Freude. Kurzum: schöne Tage nicht nur im christlichem Geiste, sondern und gerade auch in der Familie.

Friedhelm, 55, kath.



Aktiv in Kessin

oder die Freude daran, gestalten zu können



Foto: LB

Der gebürtige Rostocker Bernd Braatz (55) lebt seit 1997 in Kessin. Hier engagiert er sich ehrenamtlich im 2005 gegründeten Förderverein zur Erhaltung des historischen Kirchensambles Kessin. Im Vorstand hat er seit einigen Jahren die Aufgabe des Kassenwartes. Bernd Braatz wollte sich, wie er sagt, „aktiv und ganz praktisch“ in das Leben seiner Kirchengemeinde und das des Fördervereins einbringen. Der gelernte Schiffsmaschinenbauer und Projektierungsingenieur erzählt darüber, welche Freude es macht, einmal im Jahr das Hoffest und den Adventsmarkt in Kessin zu gestalten. „Am Ende ist es gar nicht so viel Zeit, die diese Vereinsarbeit in Anspruch nimmt“, resümiert es. „Und es macht natürlich Spaß, mit den Leu-

ten aus der Nachbarschaft in Kontakt zu kommen. Allein die Stimmung auf den Festen, so Bernd Braatz, ist großartig.“ Und so sitzt er auch schon mal am Tag vor dem Adventsmarkt zusammen mit Reiner Fritsch (dem Grillmeister) auf dem Pfarrhof Kessin und nimmt in Engelsgeduld die nicht enden wollenden Mengen frischer Forellen aus, die dann geräuchert am nächsten Tag über die Theke gehen. Der Erlös und die Spenden, die der Förderverein erzielt, haben in der Vergangenheit u.a. zum Bau der Feldsteinmauer am Parkplatz oder dem Einbau der neuen Kirchturmuhre geführt. Und dennoch wünscht sich Bernd Braatz noch mehr. „Der Förderverein könnte ruhig noch Mitglieder (besonders jüngere) gebrauchen. Das würde die Arbeit an solchen Tagen wie dem Adventsmarkt erleichtern und dann noch mehr Spaß machen.“

Lutz Breckenfelder

Informationen über den Förderverein und Mitgliedsanträge, bei S. Kieckhöfer: Tel.: 0381-3643062 oder im Pfarrbüro

Erntedank in Kessin

Impressionen





Fotos: Henrik Bartels

Festwoche Reformation in Rostock

Impressionen



Fotos: Herman Koldenhof

Schulanfang in Kessin

Impressionen



Fotos: Martin Goffing

Komm doch mal vorbei!

ein Besuchsdienstseminar



Kick-Off
Besuchsdienst
Samstag
7. April

weitere Infos
im nächsten
Gemeinde-
brief

Foto: Henrik Bartels

Sich besuchen, das gehört zu einem lebendigen Netzwerk, wie das „Amen in der Kirche“.

Dabei gibt es viele Anlässe: Krankenbesuche, Geburtstagsbesuche, Besuche von Zugezogenen, Elternbesuche, einfach mal reinschauen, weil man jemanden lange nicht gesehen hat....

2018 startet ein Besuchsdienst-Seminar. Es ist für Interessierte ab 20 Jahren gedacht.

Dazu findet am 7. April eine ganztägiger „Kick-Off“, ein Startertag statt, der auch als reiner Informationstag von den Teilnehmenden genutzt werden kann.

Weitere Module zu Themen wie, Personenzentrierte Gesprächsführung, rechtliche Fragen, kollegiale Beratung, ... sind als 3stündige Abendtermine am 5. Juni/6. September/27. November geplant. Nähere Informationen finden Sie im folgenden Gemeindebrief oder erhalten im Pfarrbüro Kessin.

Herzliche Einladung!

*Karin Ott, Elisabeth Lange,
Dr. Reinhard Scholl, Lutz Breckenfelder*

Projektchor

Singen macht Spaß und bringt anderen Freude. Herzliche Einladung an alle Freizeit-Sängerinnen und -Sänger, im Projektchor für das Singen am Heiligen Abend zur 3. Vesper (17.30 Uhr) mitzuwirken.

Der Chor trifft sich immer montags um 19.30 Uhr im Torkaten Kessin. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung.

(Kontakt: J. Hübener,
johannes@jmh-kessin.de)



Verabschiedung Friederike Meyer

oder: „Abschiede sind Tore in neue Welten“ (Albert Einstein)



Nach zwei Jahren voller Freude, Arbeit, Lachen und Weinen wird unsere Vikarin Friederike Meyer nun unsere Kirchengemeinde verlassen, um nach hoffentlich erfolgreich bestandener Prüfung eine eigene Kirchengemeinde zu übernehmen.

Für ihre Arbeit, das Miteinander, für ihre Art und Weise, für ihre Fröhlichkeit und Aufgeschlossenheit, für ihr Organisationstalent und ihre Empathie und für ihre vielen Kilometer auf dem Rad, sagen wir Danke und wünsche ihr alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Der Verabschiedungsgottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee findet am 17. Dezember 2017 um 10.00 Uhr in der St. Godehard Kirche Kessin statt. Hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Oliver Srinkau

Verabschiedung

Vikarin

Friederike Meyer

Sonntag

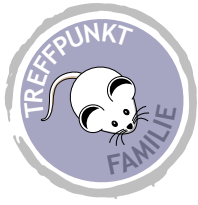
17. Dezember

10.00 Uhr

Kirche Kessin



Fotos: Henrik Bartels



Eltern-Kind-Kreis

Kessiner „Mini-Kirchenmäuse“, für 1 bis 3-jährige mit Eltern

Tag: donnerstags
Zeit: 9.30 Uhr-11.00 Uhr
Ort: „TREFFPUNKT: Familie“
außer in den Schulferien.

Wir haben noch Plätze frei!
Herzliche Einladung an Eltern in Elternzeit und interessierte Tagesmütter.

Kontakt: Gemeindepädagogin Sabine Schultz,
Tel.: 0173-9434203 / 038208-82251 Email: sabine.schultz@elkm.de

KiKiFax-Kinderkreise

für Kinder der Klassen 1-6

1.-2. Klasse
Tag: montags
Zeit: 15.30 Uhr-16.30 Uhr
Ort: „TREFFPUNKT: Familie“
außer in den Schulferien.

3.-6. Klasse
Tag: montags
Zeit: 17.00 Uhr-18.00 Uhr
Ort: „TREFFPUNKT: Familie“
außer in den Schulferien.

Schwerpunkt: Krippenspiel
Herzliche Einladung ganz besonders an alle Kinder, die Lust darauf haben,
am Krippenspiel der 1. Christvesper teilzunehmen.

Kontakt: Gemeindepädagogin Sabine Schultz,
Tel.: 0173-9434203 / 038208-82251 Email: sabine.schultz@elkm.de

Kessiner MAXI-Kirchenmaus-Treff

der Nachmittag für die ganze Familie

Datum: samstags 16. Dezember und 20. Januar
Zeit: 15.30 Uhr-17.30 Uhr
Ort: „TREFFPUNKT: Familie“.

Kontakt: Gemeindepädagogin Sabine Schultz,
Tel.: 0173-9434203 / 038208-82251 Email: sabine.schultz@elkm.de

Martinstag

Die Kirchengemeinde, die KiTa Spatzennest und die Freiwillige Feuerwehr Kessin laden am Freitag, dem **10. November** um 17.30 Uhr zur Martinsfeier in die Kirche Kessin ein.

Nachdem dort alle die Geschichte vom Heiligen Martin gehört, gesehen und gesungen haben, geht es von der Kirche aus mit einem Laternenumzug weiter durchs Dorf bis zum Martinsfeuer bei der Freiwilligen Feuerwehr. Dort heißt es sich dann: Aufwärmen und stärken mit Getränken, Würstchen und Knüppelkuchen über dem Feuer.

Lutz Breckenfelder



Martinstag
Freitag
10. November
17.30 Uhr
Kirche Kessin



Fotos: Henrik Bartels

Senioren

Die Seniorinnen und Senioren in der Kirchengemeinde sind herzlich zu geselligen Nachmittagen in den Tor-katen Kessin eingeladen:

- 2. November, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr
- 7. Dezember, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr
Adventsfeier
- 4. Januar, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr



Ausflug ins Salzmuseum nach Bad Sülze im September 2017

Fotos: Lutz Breckenfelder

Gottesdienste im Pflegeheim

„Auf der Tenne e.V.“ in Roggentin

Gottesdienst

an jedem 2.
Mittwoch im
Monat

10.00 Uhr

Pflegeheim

„Auf der
Tenne e.V.“

Am Campus 2

18184

Roggentin

Herzliche Einladung an alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Angehörige, Freunde, Nachbarn und Dorfbewohner zum monatlichen Gottesdienst mit anschließendem unterhaltsamen Beisammensein in die Cafeteria des Pflegeheimes „Auf der Tenne e.V.“ in Roggentin.



Foto: Henrik Bartels

Termine:

08. November 10.00 Uhr

13. Dezember 10.00 Uhr

10. Januar 10.00 Uhr

5000 Brote

Konfis backen Brot für die Welt



Foto: Henrik Bartels

Am Samstag vor dem 1. Advent werden die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden unserer Gemeinde wie schon im letzten Jahr in die Bäckerei Wegner gehen, um Brote zu backen. Diese Brote werden dann am Sonntag, dem 1. Advent auf dem Adventsmarkt verkauft. Der Erlös des Verkaufs geht an die Hilfsorganisation „Brot für die Welt“, die damit vor allem Bildungsprojekte in El Salvador, Alba-

nien und Ghana unterstützen. (siehe auch: www.5000-brote-nordkirche.de) Damit verbinden sich gleich zwei wichtige Punkte. Unsere Jugendlichen bekommen Einblick in einen handwerklichen Betrieb und tun gleichzeitig tatkräftig etwas für andere Kinder und Jugendliche. Dieses Projekt läuft deutschlandweit. 2014 fand dies Aktion erstmalig mit sehr großem Erfolg statt. Nun hat sie zu Erntedank ein drittes Mal begonnen. Und wir freuen uns, dabei sein zu können.

Kommen Sie am 1. Adventssonntag gerne zahlreich zum Adventsmarkt nach Kessin und kaufen Sie das frischgebackene Brot der Konfirmanden und Konfirmandinnen.

Friederike Meyer

Brote für die Welt

Sonntag
1. Advent
ab 12.00 Uhr
**auf dem
Adventsmarkt
Pfarrhof
Kessin**

Besondere Gottesdienste

Ewigkeitssonntag (26. November)	10.00 Uhr	Gedenken der Verstorbenen des zuendegehenden Kirchenjahres
1. Advent (3. Dezember)	11.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Adventsmarkt
Hl. Abend	14.30 Uhr	Christvesper für junge Familien
Hl. Abend	15.45 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel und Bläsern
Hl. Abend	17.30 Uhr	musikalische Christvesper mit Chor
1. Christtag (25. Dezember)	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Altjahresabend (31. Dezember)	17.00 Uhr	Andacht mit Abendmahl



Foto: LB



Weihnachten im Schuhkarton für Gefangene

JVA Waldeck - Anstaltsbeirat – Gefängnisseelsorge - Leiter der JVA

Sehr geehrte Damen und Herren,
zunächst danken wir für Ihr Interesse und die sich daraus vielleicht ergebende Bereitschaft, anlässlich des Weihnachtsfestes einem Inhaftierten in der JVA Waldeck eine kleine Aufmerksamkeit zukommen lassen zu wollen. Aufgrund der positiven Resonanz im letzten Jahr möchten wir zu Weihnachten wieder eine Päckchenspendenaktion durchführen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei mit einer Spende helfen würden. Diese Aktion ist ein Zeichen für die Inhaftierten, dass sie trotz ihrer Taten, der Urteile und Strafen nicht vergessen sind – insbesondere während der Weihnachtszeit. Die Gefängnisseelsorger Frau U. Dierich und Pastor M. Kühn sowie Vertreter des Anstaltsbeirates werden mit einem Beamten Ihre Päckchen am 24.12. den Gefangenen persönlich überreichen. Damit Ihre Gabe die Gefangenen erreichen kann, möchten wir Ihnen einige Hinweise geben.

Der Inhalt kann bestehen aus verschiedenen Arten von Nahrungs- und Genussmitteln ohne Alkohol und originalverpackt wie Kaffee, Tee, Tabakwaren einschließlich Zubehör sowie einem kleinen Buch und einer Grußkarte. Nicht zugelassen sind berauschende Mittel, insbesondere Alkohol und Drogen, Medikamente und Tabletten, Spraydosen, Feuerzeuge, Streichhölzer, Kerzen, brennbare Flüssigkeiten oder Gase, verderbliche Esswaren, wie z. B. Wurst, Fleisch u.ä.

Vermeiden Sie bitte persönliche Angaben des Absenders, wie z.B. Familiennamen, Wohnanschrift, Telefonnummer oder e-mail-Adresse.

Ihre Päckchen können Sie bis spätestens zum **15. Dezember** in der Gemeindeverwaltung, Griebnitzer Weg 2, 18196 Dummerstorf oder in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Neubrandenburger Str. 5, 18196 Kessin abgeben.

Bei einer finanziellen Unterstützung dieser Aktion können Sie auch eine Spende auf das Konto der Nordkirche Hauptbereich 2; IBAN: DE 64 5206 0410 5606 5650 00; BIC: GENODEF1EK1; Verwendungszweck: „21093000 Weihnachtsspende JVA Waldeck“ überweisen.

Wenn wir nach diesen Hinweisen verfahren, werden wir gemeinsam den Gefangenen zum anstehenden Weihnachtsfest eine kleine Freude bereiten. Im Namen der Inhaftierten bedanken wir uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

F. Grotjohann
Leiter der JVA Waldeck

A. Wiechmann
Bürgermeister

W. Sperber
Anstalts-
eirat

Pastor M. Kühn
Gefängnisseel-
sorger

Adventsmarkt auf dem Pfarrhof Kessin



Grafik: Mirko Grunewald

11 Uhr Gottesdienst zum Advent
12 Uhr Markteröffnung
mit adventlicher
Bläsermusik

- **durchgehende Angebote:** Genähtes; Eine-Welt-Laden; Evangelische Buchhandlung; Baumschmuck aus Holz; Kräuterspezialitäten, Messerschärfer und anderes mehr
- **Bastelangebote** für Kinder und Spielecke für Kleinkinder
- **Bewirtung:** Kaffee, Kuchen, Kinderpunsch, Glühwein, Hofgrill

Bitte nutzen Sie in Kessin die 150 m entfernte Parkmöglichkeit auf dem Kirchenacker! (von Rostock: Ortslage Kessin, 1. Kreuzung links, nach 100m linksseitig)

Gottesdienst
3. Dezember
11.00 Uhr
Kirche Kessin

Adventsmarkt
3. Dezember
12.00 Uhr bis
17.00 Uhr
**Pfarrhof
Kessin**

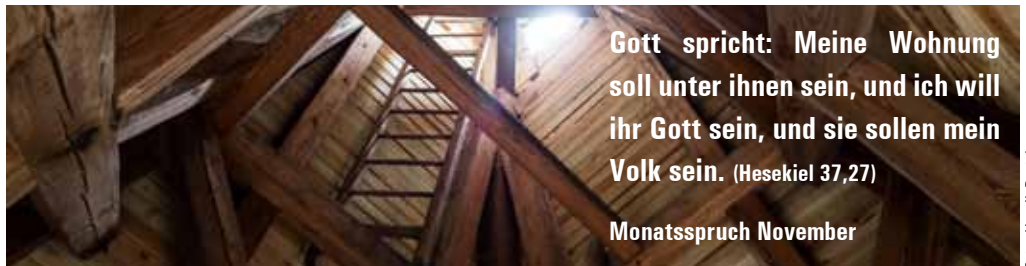


Kessiner Posaunenchor auf dem Adventsmarkt 2016

Foto: Henrik Bartels

Regelmäßige Angebote

So	Gottesdienste mit Abendmahl am 2. Sonntag im Monat mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee nach Ankündigung	Kirche/Torkaten	10.00
Mo	KiKiFax Kinderkreis, 1.-2. Klasse	TP: Familie	15.30-16.30
Mo	KiKiFax Kinderkreis, 3.-6. Klasse	TP: Familie	17.00-18.00
Mo	Tanzkreis	Torkaten	20.00-21.30
Di	Hauptkonfirmationskurs (14-täglich)	Torkaten	17.00-18.30
Di	Kirchengemeinderat (am 2. Dienstag im Monat)	Torkaten	19.00-21.30
Mi	Gottesdienst im Pflegeheim (am 2. Mittwoch im Monat)	Pflegeheim Roggentin	10.00-11.00
Mi	Vorkonfirmationskurs (14-täglich)	Torkaten	18.00-19.30
Mi	Bläserchor	Torkaten	19.30-20.30
Do	Mini-Kirchenmäuse (Eltern-Kind-Gruppe)	TP: Familie	09.30-11.00
Do	Seniorenachmittag (jeden 1. Donnerstag im Monat)	Torkaten	14.30-16.30
Do	Handwerkelei im Torkaten	Torkaten	19.00-21.00
Sa	Maxi-Kirchenmäuse für Familien (1x monatlich)	Torkaten	15.30-17.30



**Gott spricht: Meine Wohnung
soll unter ihnen sein, und ich will
ihr Gott sein, und sie sollen mein
Volk sein. (Hesekiel 37,27)**

Monatsspruch November

Foto: Henrik Barrets

Ansprechpartner

Pastor	Lutz Breckenfelder	Tel.: 038208-61515; email: kessin@elkm.de
Gemeindepädagogin	Sabine Schultz	Tel.: 038208-82251; Mobil: 0173-9434203; email: sabine.schultz@elkm.de
Vikarin	Friederike Meyer	Tel.: 0174-8779634; email: friederike.meyer@posteo.de
2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates	Johannes Hübener	Tel.: 038208-61005
Organist	Jan von Busch	Tel.: 0381-37565599
Vorsitzender des Fördervereins	Stefan Kieckhöfer	Tel.: 0381-3643062

Aus den Kirchenbüchern



getauft wurde:

- Moritz Jesse, Berlin
- Anne Meinshausen, Kessin
- Elisa Kieselmann, Kassebohm
- Paul Matti Krohmann, Kassebohm
- Hannes Vagt, Roggentin



kirchlich bestattet wurden:

- Stanislawa Marie Kaspera (92), Hohen Schwarfs
- Alfred Rohloff (86), Roggentin
- Marie Schwarck (101), Roggentin
- Friedrich-Wilhelm Urbach (80), Rostock



getraut wurden

- Thomas und Christine Wossidlo, Rostock
- André und Stefanie Förster, Rostock



Jubelkonfirmation im Oktober 2017

Foto: LB

Kirchengemeinde: St. Godehard Kessin, 18196 Kessin, Neubrandenburger Str. 5
eMail: kessin@elkm.de
Internet: www.kirche-mv.de
Impressum: Herausgeber: KG Kessin; Druck: Gemeindebriefdruckerei; Auflagenhöhe: 2.200 St.
Redaktion: Friederike Meyer, Anne Oehler, Oliver Strinkau, Lutz Breckenfelder
Redaktionsschluss der nächste Ausgabe: 10. Januar; Titelbild: Henrik Bartels
Bankverbindung: KG Kessin; Deutsche Bank 24, IBAN: DE58 1307 0024 0200 1907 01; BIC: DEUTDEBROS

GOTTESDIENSTE

NOVEMBER

5.		Kirche		10.00
10.	Martinstag	Kirche	Martinsspiel Laternenumzug	17.30
12.		Kirche	Abendmahl	10.00
19.	Volkstrauertag	Kirche	Kindergottesdienst	10.00
26.	Ewigkeitssonntag	Kirche	Verstorbenengedenken	10.00

DEZEMBER

3.	1. Advent	Kirche	Kindergottesdienst Adventsmarkt	11.00
10.	2. Advent	Kirche	Kindergottesdienst Abendmahl	10.00
17.	3. Advent	Kirche	Verabschiedung Vikarin Friederike Meyer Kindergottesdienst Kirchenkaffee	10.00
24.	4. Advent / Hl. Abend	Kirche	Christvesper für junge Familien Christvesper mit Krippenspiel musikalische Christvesper	14.30 15.45 17.30
25.	1. Christtag	Kirche	Abendmahl	10:00
31.	Silvester	Kirche	Altjahresabendandacht Abendmahl	17.00

JANUAR

7.		Torkaten	Kindergottesdienst	10.00
14.		Torkaten	Abendmahl	10.00
21.		Torkaten	Kindergottesdienst	10.00
28.		Torkaten	Kirchenkaffee	10.00